



Mitteilungsblatt **Oberuzwil**

Mitteilungsblatt

10

2. Juni 2023

Agenda

3. Juni 2023

Musigfäscht – Kreismusiktag

Festzelt bei MZA Breite
Musikgesellschaft Bichwil-Oberuzwil

9.00–11.30 Uhr

**Kafi Gerbi Spezial
«Familienzmorge»**

Familienzentrum Gerbi4, Tafelackerstrasse 4

9.00–15.00 Uhr

Feldschieszen Pistolenschützen

Schützenhaus
Pistolenschützen Oberuzwil

9.30–11.00 Uhr

Musikschulen on Tour

Festzelt bei MZA Breite
Musikschule Oberuzwil-Jonschwil

9.30–12.00 Uhr

Obligatorische Bundesübung

300m Stand Bettenauer-Weiher
MSV Obrindal

5. Juni 2023

ab 7.00 Uhr

Bioabfuhr

17.00–18.00 Uhr

Bürgersprechstunde

Gemeindepräsidium

19.30–22.00 Uhr

Gelassenheit im Familienalltag

Familienzentrum Gerbi4, Tafelackerstrasse 4
Anne Böhm, Dipl. Sozialpädagogin

6. Juni 2023

9.00–11.00 Uhr

Kafi Gerbi Spezial «Vatertag»

Familienzentrum Gerbi4, Tafelackerstrasse 4

9.00–11.00 Uhr

Mütter- und Väterberatung

Familienzentrum Gerbi4, Tafelackerstrasse 4
Beratung ohne Voranmeldung

7. Juni 2023

14.00–16.30 Uhr

Kinderflohmarkt

Oberstufenzentrum Schützengarten
Spiky, Frauenverein Oberuzwil

18.30 Uhr

Trommelwerk

Singsaal, OZ Schützengarten
Musikschule Oberuzwil-Jonschwil

10. Juni 2023

9.00–11.00 Uhr

Stammtischgespräche

Restaurant La Casa del Gusto, Wilerstrasse 1
Gemeinde Oberuzwil

12. Juni 2023

ab 7.00 Uhr

Bioabfuhr

15. Juni 2023

Mütter- und Väterberatung

Familienzentrum Gerbi4, Tafelackerstrasse 4
Beratung mit Voranmeldung am Vormittag

11.30–12.30 Uhr

Senioren-Mittagstisch

Café Weingartenstube
Betreuungs- und Pflegezentrum Wolfgang

14.00–17.00 Uhr

**Kafi Gerbi Spezial
«Generationentreff»**

Familienzentrum Gerbi4, Tafelackerstrasse 4

19.00 Uhr

Fyrobightreff mit Schlangenbrot

Schweizer-Familien-Feuerstelle Schoren
Frauenverein Oberuzwil

17. Juni 2023

ab 7.00 Uhr

Papiersammlung Oberuzwil

**Publikationsorgan der
Gemeinde Oberuzwil**
9. Jahrgang
erscheint 14-täglich
kostenlos für alle Haushalte
im Gemeindegebiet

Auflage
3 100 Exemplare

Herausgeberin und Redaktion
Gemeinderatskanzlei Oberuzwil
Flawilerstrasse 3
9242 Oberuzwil
Telefon 071 950 48 30
gemeinde@oberuzwil.ch

Druck und Layout
Cavelti AG, Gossau
Inserate per E-Mail an:
inserate@oberuzwil.ch

Nächste Ausgabe
16. Juni 2023

**Inserate- und
Redaktionsschluss**
Montag, 12. Juni 2023,
8.30 Uhr



Artenschwund auf Wiesen

Das Einjährige Berufkraut breitet sich stark aus. Die Pflanze hat sich als invasive Pflanze (Neophyt) etabliert, weshalb sie aktiv durch die Gemeinde bekämpft wird. Auch die Landwirtschaft ist über deren Informationskanäle informiert, die Bekämpfung auf ihren Flächen fortzusetzen.

Gleichzeitig möchte die Gemeinde hiermit Privatpersonen sensibilisieren. Wer die Pflanze im Garten stehen hat, sollte sie der Biodiversität zu liebe ausreissen.

Das Einjährige Berufkraut wird 30 bis 100 Zentimeter hoch und erinnert entfernt an ein hochgewachsenes Gänseblümchen. Ursprünglich stammt es aus Nordamerika und wurde im 18. Jahrhundert als Zierpflanze nach Europa gebracht. Leider verwilderte es schnell und breitete sich in der Folge als invasive Pflanze in ganz Mitteleuropa aus. Das invasive Unkraut wächst besonders gerne auf Flächen, die selten gemäht werden. Es besiedelt vor allem Böschungen, Wegränder und kiesige Areale aber auch Magerwiesen, Buntbrachen und Naturschutzgebiete. Sogar Flachdächer nimmt es inzwischen in Beschlag.

Auswirkungen

Durch seine starke Ausbreitung verdrängt das Berufkraut einheimische Pflanzenarten und kann so die Artenvielfalt auf unseren Wiesen und Ruderalstandorten reduzieren. Das Berufkraut kann auch in die intensiv genutzten Weiden eindringen. Es

ist zwar nicht giftig, doch die Kühe fressen die Pflanze nicht gerne. Darum bleibt sie stehen, versamt und breitet sich weiter aus. Das Problem ist inzwischen so frappant, dass den Landwirten mit betroffenen Flächen unter Umständen Beiträge gekürzt werden können.

Rasche Verbreitung

Die rasante Verbreitung verdankt das Berufkraut seinen zahlreichen Samen. Eine einzige Pflanze produziert bis zu hunderttausend Flugsamen, die durch den Wind verbreitet werden. Dadurch kann sie in kurzer Zeit ein grosses Gebiet befallen. Zudem überdauern die Samen lange Zeit im Boden. Darum können auch nach der Beseitigung aller Mutterpflanzen immer wieder neue Sämlinge spriessen. Entgegen ihrem Namen ist die Pflanze zwei- oder gar mehrjährig. Das heisst, wenn sie nicht ausgerissen wird, kann sie Jahr für Jahr Tausende weitere Samen produzieren.

Die Bekämpfung ist schwierig und muss über viele Jahre erfolgen. Einzelpflanzen können relativ einfach ausgerissen werden. Die Sanierung einer stark befallenen Fläche ist hingegen sehr schwierig, da aus den im Boden eingelagerten Samen immer wieder neue Pflanzen entstehen.

Einsatz der Gemeinde

Entlang der grösseren Gewässer werden seitens der Gemeinde schon seit mehreren Jahren grosse Anstrengungen zur Bekämpfung der Neophyten unternommen. Der Unterhaltsdienst war auch dieses Jahr während einer Woche im

Mai im Einsatz. Die auf dem gesamten Gemeindegebiet vorkommenden invasiven gebietsfremden Arten sind im Neophytenportal visualisiert und auch im öffentlichen Geoportal einsehbar. Die Bauverwaltung nimmt weitere Standortmeldungen gerne telefonisch unter 071 950 48 55 entgegen.

Tipps für private Gartenbesitzer

Durch die zahlreichen Samen können Gärten und auch Flachdächer zu Verbreitungshotspots des Einjährigen Berufkrauts werden und benachbartes Acker-, Wiesland oder Naturschutzflächen befallen. Deshalb sollte man unbedingt jede einzelne Pflanze im eigenen Garten möglichst vor dem Blühen mitsamt Wurzel ausreissen. Mähen alleine reicht nicht, da die Pflanze nach wenigen Wochen wieder zu blühen beginnt. Blühende Pflanzen müssen sofort in einen Kehrrichtsack gefüllt und der Kehrichtverbrennung zugeführt werden. Nur nicht-blühende Pflanzen dürfen kompostiert oder als Grüngut entsorgt werden.





Unfallprävention

Dieses Jahr feiern sie ihr 50-jähriges Bestehen: Die Sicherheitsdelegierten der BFU. 1200 von ihnen sorgen in Schweizer Städten und Gemeinden für mehr Sicherheit. Sie sind kompetente Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für Behörden und Privatpersonen, wenn es um die Freizeitsicherheit vor Ort geht.

Die Sicherheitsdelegierten setzen das Wissen und Know-how, das die BFU in ihrem Hauptsitz in Bern erarbeitet, vor Ort um. Zum Beispiel setzen sie sich dafür ein, dass Sicherheitsstandards eingehalten werden und die Bevölkerung Informationen über Unfallrisiken sowie Sicherheitstipps erhält.

Gut zu wissen

- Die Sicherheitsdelegierten unterstützen bei Fragen zur Unfallprävention vor Ort.
- Von der Alltagsfrage bis zum Spezialthema sind alle Anfragen willkommen.
- Ob Behörde oder Privatperson: alle können sich an die Sicherheitsdelegierten wenden.
- Die Sicherheitsdelegierten sind Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für Behörden, Hauseigentümerinnen, Vereinsfunktionäre, Schulleitungen, Eltern und viele mehr.

Feuerwehrausfahrt bitte immer freihalten

Immer wieder parkieren Fahrzeuge auf der Sperrfläche vor dem Feuerwehrdepot. Bei einem Einsatz sind so die Feuerwehr-Fahrzeuge behindert und können teilweise nicht ausrücken.

Die Feuerwehr ist darauf angewiesen, dass das Parkverbot eingehalten und die Ausfahrt freigehalten wird. In einem Notfall gehen sonst wertvolle Minuten verloren. Bitte parkieren Sie auf dem ordentlichen Parkplatz (grün markiert). Es finden regelmässige Parkplatzkontrollen statt. Falsch parkierte Fahrzeuge werden mit Bussen über 200 Franken bestraft.

Die Feuerwehr dankt für das Verständnis und Einhalten des Parkverbots.



Einen Grossteil der Arbeit machen Beratungen zu sicherer Infrastruktur aus: Treppen, Geländer, Glas, Kleingewässer, Freizeitsportanlagen, Sporthallen, Kitas, Schulanlagen, Tagesschulen, Museen, Strasseninfrastruktur, Spielplätze und mehr. Sicherheitsdelegierte erkennen dabei mögliche Unfallgefahren bereits in der Planung und geben Sicherheitsempfehlungen ab.

Auch für die Sensibilisierung der Bevölkerung setzen sie sich ein: Bei den gemeindeeigenen Plakatstellen organisieren sie den Aushang der BFU-Kampagnenplakate.

In Oberuzwil nimmt Bauverwalterin Nadine Kuhn die Aufgaben als Sicherheitsdelegierte wahr. Bei Fragen steht sie Ihnen per E-Mail nadine.kuhn@oberuzwil.ch oder telefonisch unter 071 950 48 50 gerne zur Verfügung. Weitere Informationen zum Thema finden Sie auf bfu.ch/sicherheitsdelegierte.

Gemeinsam stark

Unter diesem Motto macht sich die Raiffeisenbank Flawil-Degersheim-Mogelsberg-Oberuzwil für die Detailhändler rund um den Dorfplatz in Oberuzwil stark. Durch die aktuelle Bautätigkeit leiden die Geschäfte unter markanten Umsatzeinbussen.

Alle Raiffeisen-Kunden profitieren gegen Vorweisen einer Raiffeisenkarte (Maestro- oder Kreditkarte) von 10 Prozent Rabatt auf ihren Einkauf.

Weitere 10 Prozent erhalten die Detailhändler von der Raiffeisenbank Flawil-Degersheim-Mogelsberg-Oberuzwil vergütet.

Die Aktion «Gemeinsam stark» dauert bis zum 30. Juni 2023. Die Raiffeisenbank Flawil-Degersheim-Mogelsberg-Oberuzwil freut sich, mit dieser Aktion die Detailhändler zu unterstützen und hofft so, ihre Kundinnen und Kunden zu einem lokalen Einkauf bei folgenden Geschäften zu motivieren:

- Bäckerei Wagner AG, Oberuzwil
- Metzgerei Willi AG, Oberuzwil
- Genussbäckerei Lichtensteiger, Filiale Oberuzwil
- Burelade Familie Schilliger, am Wochenmarkt
- Eberle Spezialitäten AG, Chäswege am Wochenmarkt

Verwaltung geschlossen

Die Büros der Gemeinde Oberuzwil inkl. Schulverwaltung und Soziale Dienste bleiben am

Freitag, 16. Juni 2023, den ganzen Tag geschlossen.

Notfall-Telefon bei Todesfällen

079 243 70 62 (von 7.00 bis 14.00 Uhr)

Ab **Montag, 19. Juni 2023**, sind wir gerne wieder für Sie da!

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Politik hautnah

Dieses Jahr feiert die Schweiz das 175-Jahr-Jubliäum der Bundesverfassung. Sie gilt als Grundstein der heutigen Schweiz. Der Kanton St. Gallen öffnet deshalb am Samstag, 24. Juni 2023, die Türen des Regierungsgebäudes. Für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons ist die Fahrt nach St. Gallen mit Bahn und Bus gratis.

Einmal selber Regierungspräsidentin oder Regierungspräsident sein – das wird möglich am Samstag, 24. Juni 2023. Besucherinnen und Besucher können das sonst nicht öffentlich zugängliche Regierungszimmer besichtigen und auf dem Stuhl des nächsten Regierungspräsidenten, Stefan Kölliker, Platz nehmen. Dies ist einer von vielen Programmpunkten, die der Kanton am Tag der offenen Türen der Bevölkerung präsentiert.

Begrüssung durch Karin Keller-Sutter

Auf der imposanten Bühne der St. Galler Festspiele wird der Festakt mit Fahenschwingerinnen und Fahenschwingern aus allen Kantonen der Schweiz für Aufsehen sorgen. Dazu wird Bundesrätin Karin Keller-Sutter die Gäste begrüßen. Die Bevölkerung kann mit den Mitgliedern der Kantonsregierung und dem Kantonsrat in direkten Kontakt treten und deren Arbeitsräume besichtigen. Eine Gruppe von Künstlerinnen und Künstlern wird die Besucherinnen und Besucher zu Zukunftsthemen befragen und daraus eine Zukunftsverfassung erstellen.

Auch das Kantonsgericht öffnet seine Türen und spielt eine fiktive Gerichtsverhandlung durch: ein Mordfall aus Altstätten von 1852. Ausserdem gibt es historische Filme im Kino, einen Zeichenautomaten, der Zeichnungen nach Wunsch ausspuckt, einen Schnupperkurs im Fahenschwingen und eine Kinderkrippe für die Kleinsten.

Gratis Hin- und Rückreise

Damit die Besucherinnen und Besucher aus dem ganzen Kanton die Möglichkeit für einen Besuch erhalten, ist die Hin- und Rückfahrt nach St. Gallen mit dem öffentlichen Verkehr für Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons gratis. Informationen zum Gratisticket und zum detaillierten Tagesprogramm findet man unter [sg.ch/offenetuereen](https://www.sg.ch/offenetuereen).



MÄNNERCHOR FROHSINN

Maibaumfest

Wer am ersten Samstag im Mai 2023 in Oberuzwil festen wollte, hatte gleich mehrere Alternativen. Der Männerchor Frohsinn stellte den seit 2017 bereits zur Tradition gewordenen Maibaum auf den Dorfplatz. Annelies Seelhofer-Brunner berichtet:

In der evangelischen Kirche waren ab 14.00 Uhr Toggenburger Chöre zu hören. Wer hingegen Lust auf Abenteuer rund um die Oberuzwiler Feuerwehr hatte, pilgerte nach Bichwil zum Schulhaus und liess sich da kulinarisch und angebotsmässig verwöhnen. Manche besuchten auch gleich alle Anlässe und pendelten zwischen den beiden Dörfern hin und her.

Maibaum auf dem Dorfplatz

Pünktlich um 13.30 Uhr traf der Maibaum – getragen von starken Männern aus dem Männerchor – auf dem Dorfplatz ein. Dabei fiel auf, dass die seit Beginn dieses Brauchs jeweils getragenen Filzhüte keinen Blick mehr auf die Gesichter der Männer verstellten. Laut Präsident Thomas Künzle hat man sie schlicht in die Versenkung geschickt. Dafür punkteten die Männer mit einem neuen Outfit: blaues T-Shirt, dazu eine dunkelblaue Softshelljacke mit Männerchorlogo.

In Oberuzwil kennt man den Anlass «Tonfenster» seit 2009. Nun gab es ein solches für Chöre und Formationen aus dem Toggenburg. Freunde des gepflegten Gesangs bekamen, in der für musikalische Anlässe akustisch hervorragend geeigneten Grubenmannkirche, Klangvolles zu hören. Dieses schloss mit einem vielfarbigen, energiegeladenen Chor namens «Inside Africa Switzerland» und einem gemeinsamen Singen ab. Mit dem Weltsong «We are the World» von Michael Jackson wurde das Tonfenster um 19.00 Uhr geschlossen. Das Fest auf dem Dorfplatz ging bis 22.00 Uhr weiter. Einen ausführlichen Bericht kann man unter kulturnotizen.ch nachlesen.



FRAUENVEREIN OBERUZWIL

Kinderflohmarkt

Am Mittwoch, 7. Juni 2023, von 14.00 bis 16.30 Uhr findet der beliebte Kinderflohmarkt im Oberstufenzentrum in Oberuzwil statt.

Die Kinder können ihre nicht mehr benötigten Spielsachen verkaufen und tauschen oder sich kleine Wünsche erfüllen. Die Besucher und Besucherinnen können sich in der Kaffeestube bei Getränken und Kuchen während der Schnäppchenjagd stärken. Auch der Drache SPIKY ist vor Ort und freut sich auf Sie.

TAGESFAMILIEN REGION UZWIL

Tagesfamilien gesucht

Tagesfamilien sind eine beliebte Alternative zur KiTa oder zu den schulischen Tagesstrukturen. Es werden laufend neue Tagesfamilien gesucht.

Möchten Sie ein Kind stunden- oder tageweise bei sich zu Hause betreuen? Haben Sie Zeit und Freude, ein Kind in seiner Entwicklung zu unterstützen und es zu begleiten? Die Betreuungspersonen sind so vielfältig, wie auch die zu betreuenden Kinder. Wir haben Familien mit Kindern im Vorschulalter oder mit älteren Kindern. Auch immer mehr pensionierte, aktive Frauen oder auch Männer suchen als Tageseltern eine neue, sinnstiftende Aufgabe.

Sind Sie interessiert oder haben Sie Fragen dazu? Dann melden Sie sich für weitere Auskünfte gerne bei Tagesfamilien Region Uzwil (Telefon 077 523 93 84). Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Stammtischgespräche

Samstag, 10. Juni 2023, 9.00 bis 11.00 Uhr

im Restaurant La Casa del Gusto, Oberuzwil

Einwohnerinnen und Einwohner haben Gelegenheit, sich mit Mitgliedern des Gemeinderates über aktuelle Themen und Anliegen auszutauschen.

Setzen Sie sich einfach spontan dazu – Sie sind herzlich eingeladen!



FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE UZWIL

Warum ausgerechnet ich?

Den Menschen um mich herum geht es so viel besser als mir. Warum nur? Diese Frage wird am Sonntag, 4. Juni 2023 in der Freien Evangelischen Gemeinde Uzwil in Oberuzwil beantwortet.

Simea Schwab, freischaffende Theologin, Erwachsenenbildnerin und Autorin, lebt seit ihrer Geburt mit einer schweren körperlichen Beeinträchtigung und braucht ihre Füsse für vieles, wofür andere ihre Hände zur Verfügung haben. Die Frage «Warum ausgerechnet ich?» hat sie sich schon mehrfach gestellt. Auf welche Antworten sie dabei gekommen ist, kann im Gottesdienst am Sonntag, 4. Juni, um 10.00 Uhr, in der Freien Evangelischen Gemeinde Uzwil an der Gewerbestrasse 6 in Oberuzwil in Erfahrung gebracht werden.

Apéro im Anschluss

Alle sind herzlich eingeladen. Parallel zum Gottesdienst wird im Obergeschoss ein Kinderprogramm angeboten. Am Schluss wird für Gross und Klein ein Apéro offeriert. Weitere Infos sind auf feg-uzwil.ch unter dem Stichwort «Lebensfragen» aufgeschaltet.

AMTSNOTARIAT WIL

Unentgeltliche Rechtsauskunft

Jeweils am ersten Donnerstag des Monats, von 17.00 bis ca. 18.30 Uhr, findet die Rechtsberatung des Amtsnotariates Wil, Lerchenfeldstrasse 11, 9500 Wil statt.

Bei der Rechtsberatung werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen und Vorsorgeaufträgen, beantwortet. Die Beratungszeit beträgt je ca. 15 Minuten und es ist eine Anmeldung (Telefon 058 229 76 30) notwendig. Telefonisch werden keine Auskünfte erteilt.

Volksabstimmungen

am Sonntag, 18. Juni 2023

Eidgenössische Vorlagen

1. Bundesbeschluss über eine besondere Besteuerung grosser Unternehmensgruppen
2. Bundesgesetz über die Ziele im Klimaschutz, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit
3. Änderung des Bundesgesetzes über die gesetzliche Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz)

Kantonale Vorlagen

1. Kantonsratsbeschluss über die Erhöhung des Eigenkapitals der Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland in Form einer Umwandlung von Kotokorrent-Darlehen
2. Kantonsratsbeschluss über die Erhöhung des Eigenkapitals des Spitals Linth in Form einer Umwandlung von Kontokorrent-Darlehen und eines Betriebsdarlehens
3. Kantonsratsbeschluss über die Darlehensgewährung an die Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland für verschiedene Bauvorhaben Standort Grabs

Informationen zur brieflichen Stimmabgabe und zu den Urnenöffnungszeiten finden Sie auf dem Stimmausweis in den Abstimmungsunterlagen.

Fehlende Stimmausweise und Abstimmungsunterlagen können bis Donnerstag, 15. Juni 2023, 17.00 Uhr, im Gemeindehaus (Front-Office) bei der Stimmregisterführerin bezogen werden. Am Freitag, 16. Juni 2023, bleibt das Gemeindehaus geschlossen.

Danke für Ihr Verständnis!

Lehrstellen bei der Gemeinde

Die Gemeinden Oberuzwil und Jonschwil bieten ab August 2024 wieder abwechslungsreiche Lehrstellen als

Kauffrau | Kaufmann EFZ
Branche «Öffentliche Verwaltung»

Während deiner Lehrzeit ...

- wirst du in verschiedenen Abteilungen eingesetzt und bekommst dadurch einen vielseitigen Einblick in die Verwaltung;
- lernst du die Organisation sowie die Aufgaben kennen;
- arbeitest du in einem jungen und dynamischen Team;
- bieten wir dir fortschrittliche Arbeitsbedingungen und einen zeitgemäss eingerichteten Arbeitsplatz.

Du ...

- besuchst zurzeit die Sekundarschule;
- arbeitest gerne im Team, bist kommunikativ und zuverlässig;
- bist motiviert, dich im Betrieb wie auch in der Berufsfachschule zu engagieren;
- hast Freude am Kontakt mit Menschen.

Deine Bewerbung

Wir freuen uns auf deine physische oder digitale Bewerbung mit Lebenslauf, Foto, Kopien der Sekundarschulzeugnisse und Stellwerk **bis 23. Juni 2023** an:

Gemeinde Oberuzwil, Alissa Suppiger, Flawilerstrasse 3,
9242 Oberuzwil, Telefon 071 950 48 02,
E-Mail: alissa.suppiger@oberuzwil.ch

Gemeinde Jonschwil, Romana Sutter, Poststrasse 12,
9243 Jonschwil, Telefon 071 929 59 22,
E-Mail: romana.sutter@jonschwil.ch

Bei Fragen helfen wir dir gerne telefonisch oder per E-Mail weiter.



Neui Alti Gerbi

Der Kulturraum Alti Gerbi ist in der Region bekannt als Treffpunkt verschiedenster Anlässe. Unter der Leitung des neuen Stiftungsrats konnte die Renovation inkl. Boden und Bühne in Angriff genommen und in kürzester Zeit abgeschlossen werden.

Die Verwaltung des Kulturraumes obliegt der Kulturstiftung zur Alten Gerbi Oberuzwil. Der Stiftungsrat, welcher seit über 20 Jahren besteht, wurde im März 2023 neu konstituiert. An der Hauptversammlung wurden Catherine Erni und Bettina Truniger (Gründungsmitglied) gebührend verabschiedet. Ihr grosses Engagement für die Stiftung wird allen in bester Erinnerung bleiben. Der Stiftungsrat setzt sich zusammen aus Fredy Willi, Präsident, Hans Müggler, Walter Dobler, Sandra D'Alessio, Martin Brenner, Remo Meier (neu) und Pascale Brun (neu).

Renovationen abgeschlossen

Als erstes bedeutendes Projekt unter der Leitung des neuen Stiftungsrats wurde die Renovation des Kulturraums in Angriff genommen. Die grösste Herausforderung stellte der stark sanierungsbedürftige Boden dar. Immer mehr undichte und unebene Stellen kamen zum Vorschein. Zudem musste die in die Jahre gekommene Bühne durch eine neue, modernere Konstruktion ersetzt werden. Die Gelegenheit wurde genutzt, die Wände neu zu streichen und zusätzlichen Platz für bewegliches Inventar zu schaffen. Dank des engagierten Einsatzes lokaler Handwerker konnten alle geplanten Projekte in kürzester Zeit erfolgreich abgeschlossen werden. Der einst rissige und graue Boden wurde sorgfältig ausgeglichen und mit einem Laminatboden bedeckt, durch die Schaffung zusätzlichen Stauraums wurde die Funktionalität des Raums erheblich verbessert. All dies verleihen dem zuvor eher «muffigen» Raum deutlich mehr Charme und eine einladende Atmosphäre.

Dank für Unterstützung

Die Finanzierung einer derart umfangreichen Renovierung stellte eine grosse Herausforderung dar. Die Kulturstiftung Alti Gerbi konnte jedoch auf die grosszügige Unterstützung der Heer-Stiftung, der Gemeinde Oberuzwil, der technischen Betriebe Uzwil «GasGibtKultur» sowie des Lotteriefonds zählen. Die wertvolle Hilfe ermöglichte die erfolgreiche Realisierung dieses Projekts und ebnete den Weg für eine vielversprechende Zukunft des Kulturraums.

Herzliche Einladung

Der Stiftungsrat will die Renovation nun mit der Bevölkerung gebührend feiern. Am Freitag, 16. Juni 2023, sind alle eingeladen, die Neui Alti Gerbi zu besichtigen. Die lokal bekannte Band LOTTA wird den gemütlichen Anlass musikalisch begleiten. Der Eintritt ist dank den vielen Sponsoren frei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es werden Würste gegrillt und an der Bar Getränke ausgeschrieben.

MOUNTAINFLYERS

Tour de Suisse Filmflüge über Oberuzwil

Mountainflyers hat vom Schweizer Fernsehen SRF den Auftrag erhalten, während der Tour de Suisse 2023, Luftaufnahmen live durchzuführen.

Am Samstag, 17. Juni 2023, zwischen 12.00 und 22.00 Uhr, werden aufgrund der Luftaufnahmen der Tour de Suisse Helikopter im Gemeindegebiet unterwegs sein. Diesbezüglich wird informiert, dass die Filmflüge oftmals unterhalb der Mindestflughöhe stattfinden. Die Genehmigung dazu wurde vom Bundesamt für Zivilluftfahrt erteilt.

Von Einsiedeln bis nach St.Gallen

Die diesjährige Tour de Suisse findet vom 11. bis 20. Juni 2023 statt. Von Einsiedeln bis nach St.Gallen beträgt die Luftlinie nur etwas mehr als 55 Kilometer. Für das Fahrerfeld der 86. Tour de Suisse gilt es zwischen dem Start- und dem Zielort jedoch über 1100 Kilometer und über 18000 Höhenmeter zurückzulegen. Der Auftakt erfolgt in diesem Jahr in Form eines Einzelzeitfahrens im Klosterdorf Einsiedeln. Weiter geht die Reise ins Mittelland, wo zwischen Beromünster und Nottwil ein hügeliger Rundkurs auf die Klassiker-Spezialisten oder Sprinter wartet. Nachdem die Fahrer in Monthey zur 4. Etappe starten, führt der Weg ins Wallis. Nach den Bergankünften folgt am fünften Tag der Hauptgang der diesjährigen Tour de Suisse. Es gilt mit über 4700 Höhenmetern verteilt auf 211 Kilometer die Königsetappe zu bezwingen. Auf der Überführungsetappe von La Punt nach Oberwil-Lieli wird der Albulapass tags darauf aus der Gegenrichtung befahren.

Ziel befindet sich in St.Gallen

Das Schlusswochenende der diesjährigen Rundfahrt der Männer wird mit einer Klassiker-Etappe von Tübach nach Weinfeldern eingeläutet. Auf dem rund 160 Kilometer langen Parcours führt die Strecke unter anderem durch das hügelige Appenzellerland. Ganz zum Schluss absolvieren die Fahrer nochmals ein 25 Kilometer langes Einzelzeitfahren in der Stadt St.Gallen.



THURKULTUR

Kulturbühne 2024 Machen auch Sie mit?

Die Vorbereitungen für die im Frühjahr 2024 geplanten Kulturtage haben Fahrt aufgenommen. Kulturschaffende aus der Region der ThurKultur, welche Teil der Kulturbühne 2024 sein wollen, sind aufgerufen ihre Bewerbung bis zum 30. Juni 2023 einzureichen.

Die Kulturbühne 2024, die vom Freitag, 26. April, bis Sonntag, 5. Mai 2024, stattfinden wird, bietet den Künstlerinnen und Künstlern eine bedeutsame Plattform und die Gelegenheit, ihr Schaffen einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Bis zum heutigen Zeitpunkt sind aus 7 der 22 Gemeinden 10 Bewerbungen eingegangen.

Gemeinsam vielfältig wollen wir auch 2024 wieder sein. Die Kulturbühne ist der perfekte Anlass, um einer breiten Bevölkerung das riesige kulturelle Angebot in unserer Region näher zu bringen, sie dafür zu begeistern, ihr neue Facetten zu zeigen. Künstlerinnen und Künstler aus den 22 Gemeinden der ThurKultur sollen sich miteinander verbinden, gemeinsam eine Darbietung oder eine Ausstellung realisieren. Kooperationen mit anderen Kulturschaffenden führen dem Besucher die kulturelle Vielfalt noch besser vor Augen und sind daher sehr erwünscht. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist es aber durchaus erlaubt ihre Werke einzeln zu präsentieren.

Liebe Künstlerinnen, Künstler und Kulturschaffende: warum also noch warten? Reichen Sie Ihre Bewerbung noch heute ein. Wir sind gespannt auf Ihre Ideen und freuen uns auf eine bunte Vielfalt!

Vereinfachtes Abrechnungsverfahren

Beim vereinfachten Abrechnungsverfahren können Arbeitgebende, welche alle Voraussetzungen erfüllen, frei entscheiden, ob sie das vereinfachte Verfahren wählen wollen.

Folgende Voraussetzungen müssen alle erfüllt werden, damit man frei entscheiden kann:

- der Jahreslohn pro Arbeitnehmenden übersteigt den Betrag von 22 050 Franken nicht
- die gesamte, jährliche Bruttolohnsumme des Betriebes übersteigt den Betrag von 58 800 Franken nicht
- das vereinfachte Verfahren muss für das gesamte Personal angewendet werden
- die Abrechnungs- und Zahlungsverpflichtungen werden ordnungsgemäss eingehalten
- die Mitarbeitenden mit einem Monatslohn von über 1837.50 Franken werden an eine berufliche Vorsorgeeinrichtung angeschlossen
- der/die Arbeitgebende ist weder eine Kapitalgesellschaft noch eine Genossenschaft
- weder Ehepartner/-in noch Kinder der betriebsinhabenden Person werden beschäftigt

Arbeitgebende ziehen die Sozialversicherungsbeiträge (ohne UV-Prämie) und die Quellensteuer von 5 Prozent (0,5 Prozent Direkte Bundessteuer und 4,5 Prozent Kantons- und Gemeindesteuer) jeweils vom AHV-pflichtigen Lohn ab. Alle Arbeitnehmenden erhalten von der Ausgleichskasse eine Bescheinigung über die abgelieferte Steuer, welche sie der Steuererklärung beilegen. Eine solche Besteuerung hat den Vorteil, dass das vereinfacht abgerechnete Einkommen nicht mehr im ordentlichen Verfahren versteuert werden muss. Damit fällt ein solches Einkommen auch nicht in die Progression.

Arbeitgebende, die im Fürstentum Liechtenstein wohnende Grenzgängerinnen und Grenzgänger beschäftigen, dürfen aufgrund des Doppelbesteuerungsabkommens nicht im vereinfachten Verfahren abrechnen.

Die Beiträge, die Verwaltungskosten sowie die Quellensteuer werden wie folgt übernommen:

- AHV/IV/EO 10,6 Prozent je zur Hälfte durch Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden
- ALV 2,2 Prozent je zur Hälfte durch Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden
- Familienzulagen 1,8 Prozent zu Lasten des Arbeitgebenden
- Verwaltungskosten max. 5 Prozent zu Lasten des Arbeitgebenden
- Quellensteuer 5 Prozent zu Lasten des Arbeitnehmenden

Im Online-Schalter auf svasg.ch/formulare-ahv-beitraege können die Formulare heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle bezogen werden.

Lehrstelle im Werkhof

Die Gemeinde Oberuzwil bietet ab August 2024 eine abwechslungsreiche Lehrstelle als

**Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt EFZ
Fachrichtung Werkdienst**

Während deiner Lehrzeit ...

- arbeitest du im betrieblichen Unterhalt und erledigst Aufgaben in den Bereichen Winterdienst, Grünpflege, Friedhof oder Strassenreinigung.
- lernst du handwerkliche Tätigkeiten im baulichen Unterhalt wie Strassenbelagsarbeiten, Pflasterungen oder Schachtreparaturen.
- lernst du den Umgang mit diversen Maschinen und Fahrzeugen.
- arbeitest du in einem jungen und dynamischen Team.
- bieten wir dir fortschrittliche Arbeitsbedingungen und einen modernen Gerätepark.
- hast du die Möglichkeit, die Berufsmatura zu absolvieren.

Du ...

- bist technisch interessiert.
- hast Freude an praktischer Arbeit und handwerkliches Geschick.
- verbringst gerne Zeit draussen.
- bist körperlich belastbar.
- arbeitest gerne im Team, bist kommunikativ und zuverlässig.
- bist motiviert, dich im Betrieb wie auch in der Berufsfachschule zu engagieren.

Deine Bewerbung

Wir freuen uns auf deine schriftliche oder digitale Bewerbung mit Lebenslauf, Foto, Kopien der Schulzeugnisse und Stellwerk bis **23. Juni 2023** an:

Gemeinde Oberuzwil, Stabsdienste, Flawilerstrasse 3,
9242 Oberuzwil, Telefon 071 950 48 00,
E-Mail: gemeinde@oberuzwil.ch

Bei Fragen helfen wir dir gerne telefonisch oder per E-Mail weiter.



Wohnung zu vermieten?

Für freie oder freierwerbende Mietobjekte wird beim Einwohneramt Oberuzwil eine Liste geführt. Diese Dienstleistung kann kostenlos genutzt werden für Wohnungen, Wohnhäuser und Garagen, welche im Gemeindegebiet liegen.

Die Liste wird laufend aktualisiert, im Anschlagkasten am Gemeindehaus ausgehängt und auf oberuzwil.ch (Rubrik Wohnungsangebote) publiziert. Wer eine Wohnung, ein Wohnhaus oder einen Garagenplatz vermieten möchte, kann sich unter Telefon 071 950 48 01 oder an die E-Mail-Adresse gemeinde@oberuzwil.ch melden.

Damit die Liste stets auf aktuellem Stand ist, wird eine Rückmeldung erwartet, sobald das Objekt vermietet ist.

Bauanzeige

Gesuchsteller und Grundeigentümer:

Pius Blattmann, Niederglatt 757, 9240 Niederglatt

Bauvorhaben:

Umnutzung Schützenhaus zu Remise,
Gebäude Vers.-Nr. 1429 auf Grundstück Nr. 1248,
Niederglatt 1429, 9240 Niederglatt

Einsprachefrist:

3. Juni bis 16. Juni 2023

Die Pläne sind während der Einsprachefrist im Gemeindehaus angeschlagen oder können auf der Bauverwaltung eingesehen werden.

Tageskarten

bequem und günstig unterwegs...

- freie Fahrt mit dem öffentlichen Verkehr
- für 40 Franken einen ganzen Tag unterwegs
- Bezug beim Front-Office im Gemeindehaus
- Bestellungen auch über Telefon 071 950 48 01 und online rund um die Uhr auf www.oberuzwil.ch
- pro Tag stehen 6 Tageskarten zur Verfügung
- alle Reservierungen sind definitiv
- kein Umtausch, keine Rückvergütung



Mein Beitrag:

«Holzbauten haben eine lange Tradition. Dem nachwachsenden Baustoff gehört auch die Zukunft.»



Mehr Tipps:
www.energieagentur-sg.ch



FOSTAC H.O.M.E

Für das gute Gefühl von

Zuhause

Mit dem FOSTAC H.O.M.E wirkt eine Gemeinschaft von wohltuenden Energien, die Ihr Zuhause auf vielseitige Weise optimieren. Harmonisation von Elektromog, geopathologischen Störzonen (Wasseradern etc.), negativen, feinstofflichen Energien, Radon u.v.m.

Informieren Sie sich unverbindlich.

FOSTAC AG • Dorfstr. 28 • 9248 Bichwil • www.fostac.ch
071 955 95 33

Umzug. Reinigung? Easy!

DACH.COM

Online
anfragen



pronto-easy.ch

pronto
Wir verstehen mehr
als Reinigung.

neue Fenster nach Mass

Design & Funktion!



Amrhein AG
Fensterbau • Schreinerei

Bahnhofstr. 115, 9240 Uzwil, Tel. 071 951 41 41, www.fensterbau-schreinerei.ch

43 Jahre Erfahrung

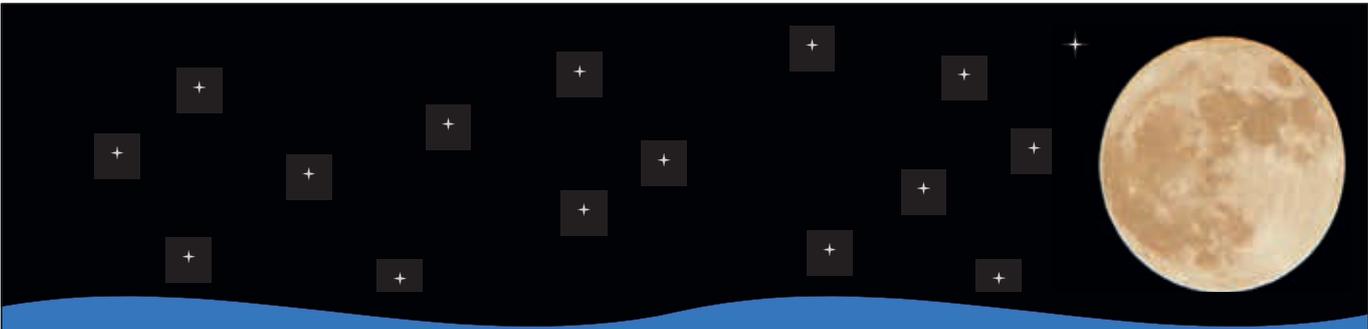
Ramseier

9230 Flawil
www.h-ramseier.ch

Telefon 071 393 44 80
info@h-ramseier.ch

Das Können liegt im Wollen
Eine Dachkontrolle lohnt sich immer!
Gebäudehüllen von A bis Z
Spenglerarbeiten
Dachdecker
Fassadenbau

Sämtliche Unterhalts- und Reparaturarbeiten an Steildach, Flachdach, Fassaden und Spenglerarbeiten



Vollmondschwimmen im Freibad Ghürst

Oberuzwil

**Geniessen Sie das Freibad Ghürst bei Vollmond.
Das Bad bleibt am**

**Freitag, 30. Juni 2023
(Verschiebedatum: Samstag, 1. Juli 2023)**

bis 22.30 Uhr geöffnet!

Das Restaurant-Team verwöhnt Sie bei jedem Wetter von 18.30 Uhr bis 22.00 Uhr mit verschiedenen Angeboten aus der Küche.

Voranmeldung erwünscht: Tel. 071 950 49 70

Lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen und besuchen Sie uns im Freibad Ghürst.

Das Baditeam freut sich auf Sie!

